**Verhandlungen Radek Vondráčeks mit den Vorsitzenden des slowakischen und österreichischen Parlaments**

03.10.2018

In Kroměříž (Kremsier) finden vom 03. bis 04. Oktober 2018 tschechisch-slowakisch-österreichische Verhandlungen der Vorsitzenden der Parlamente zur mitteleuropäischen Zusammenarbeit statt. Ausgangspunkt war die Einladung des Vorsitzenden des Abgeordnetenhauses des Parlamentes der Tschechischen Republik, Radek Vondráček.

„In diesem sog. Austerlitz-Format arbeiten die Regierungen der mitteleuropäischen Staaten seit 2014 sehr erfolgreich zusammen. Ziel des Treffens ist es, unsere Stellung in Europa zu stärken und auf parlamentarischer Ebene die Zusammenarbeit der drei Länder zu fördern. Dazu ist gerade die ideale Gelegenheit: Österreich sitzt aktuell dem Europaratvor und die Slowakei der Visegrád-Gruppe. Es macht Sinn, sich gegenseitig zu unterstützen und unsere gemeinsamen Interessen zu zeigen und sie besser in Europa zu verteidigen.“, schickte Radek Vondráček voraus.

Die Vorsitzenden des Abgeordnetenhauses des Parlaments der Tschechischen Republik, Radek Vondráček, und des Nationalrates der Slowakischen Republik, Andrej Danko, werden gemeinsam mit dem Präsidenten des Nationalrates der Republik Österreich, Wolfgang Sobotka, über europäische Themen, Regionalpolitik und die Zusammenarbeit der Parlamente diskutieren.

Das Treffen in Kroměříž hat im Hinblick auf die Geschichte Tschechiens, der Slowakei und Österreichs auch eine symbolische Bedeutung. Vor 170 Jahren tagte hier der österreichische Reichstag und versuchte, eine erste Verfassung zu erstellen, welche die Grundlage der neuen staatsrechtlichen Organisation der Monarchie, der Gleichberechtigung der Nationen und der modernen Gewaltenteilung sein sollte. Alle drei Länder erinnern dieses Jahr auch an das 100. Jubiläum des Endes des Ersten Weltkrieges und die Entstehung der Tschechoslowakischen Republik sowie der Republik Österreich. Bestandteil des Programms ist auch das Unterzeichnen der Kremsier Erklärung.

**Information für Journalisten: Am Ende der Verhandlungen sind sie zur Pressekonferenz eingeladen, welche am 04. Oktober ab 11 Uhr im Erzbischöflichen Schloss Kroměříž (Kleiner Speisesaal) stattfinden wird.**

**Bei Interesse um Akkreditierung wenden Sie sich bitte bis zum 03. Oktober an die Pressesprecherin Barbora Štenglová:** [**bstenglova@psp.cz**](mailto:bstenglova@psp.cz)**.**